

Harnwegsentzündung

Schnelltest zum Nachweis von weißen Blutkörperchen, Nitrit und Protein

1 min



Zuverlässigkeit
> 97 %



Blasenreizung oder schon Entzündung?

Bei unklaren Blasenbeschwerden, z. B. leichtem Brennen beim Wasser lassen oder Bauchweh, ist oft die Frage, ob es sich dabei schon um einen Harnwegsinfekt oder nur um eine vorübergehende Blasenreizung handelt. Mehr als jede zehnte Frau ist einmal jährlich von einer Harnwegsentzündung betroffen, da die kurze Harnröhre von Frauen das Eindringen von Keimen begünstigt. Aber auch ältere Männer mit vergrößerter Prostata kennen das Problem.

Wissen, woran man ist: Harnwegsentzündung Schnelltest

Der Harnwegsentzündung Schnelltest gibt schnell und sicher Aufschluss darüber, ob Ihre Beschwerden durch eine Harnwegsinfektion verursacht werden. Bei einem positiven Ergebnis sollten Sie mit Ihrem Arzt das weitere Vorgehen besprechen. In dieser Packung sind zwei Selbst-Tests enthalten, so dass Sie das Ergebnis noch einmal kontrollieren können. Bitte heben Sie diese Gebrauchsanweisung für die erneute Auswertung auf.

Wie verlässlich ist der Veroval® Test?

Der Harnwegsentzündung Schnelltest wurde mit dem Ziel entwickelt, die Genauigkeit und Sicherheit der modernen Diagnostik auch für die private Nutzung zu Hause verfügbar zu machen. Er beruht auf dem Nachweis von weißen Blutkörperchen, Nitrit und Eiweiß im Harn und entspricht damit dem modernsten Stand der medizinischen Forschung. **Die durch Leistungsbeurteilungstudien belegte Zuverlässigkeit beträgt mehr als 97 %.**

Leistungsdaten:

Dieser Test erzielte in einer Leistungsbeurteilungstudie in Referenz zu einem vergleichbaren, CE-konformen Produkt eine Sensitivität von 91,5 % für den Parameter Protein, 87,1 % für den Parameter Nitrit, 89,3 % für den Parameter weiße Blutkörperchen und eine Spezifität von 91,2 % für den Parameter Protein, 99,5 % für den Parameter Nitrit und 95,5 % für den Parameter weiße Blutkörperchen.

Ist die Testdurchführung kompliziert?

Nein: Alles was Sie brauchen, sind eine Uhr mit Sekundenanzeige und einen sauberen Behälter. Den genauen Test-Ablauf finden Sie auf der Rückseite.

Wichtiger Hinweis:

Positive Testergebnisse können auch ganz harmlose Ursachen haben – negative dagegen bedeuten nicht immer eine völlige Entwarnung. Die endgültige Diagnose sollte darum immer gemeinsam mit dem Arzt erfolgen. Um neu entstandene Infektionen rechtzeitig zu erkennen, empfiehlt es sich, den Selbst-Test zum Erkennen einer Harnwegsentzündung vorrätig zu haben, um schon bei den ersten Symptomen aktiv werden zu können.

Was muss ich beachten?

Lagerung:

- Bewahren Sie den Selbst-Test und alle Komponenten bei 4 °C bis 30 °C auf.

Haltbarkeit:

- Bei Lagerung, wie oben angegeben, siehe Haltbarkeitsdatum auf der Folienverpackung des Teststreifens und auf der Außenverpackung.

Zuverlässigkeit:

- Die Zuverlässigkeit beträgt mehr als 97 %.

Anwendung:

- **Wir empfehlen, den Test morgens durchzuführen, da im Morgenurin die Konzentration der nachzuweisenden Stoffe am höchsten ist.**
- Nehmen Sie den Teststreifen erst unmittelbar vor Testdurchführung aus der Folienverpackung.
- Nicht benutzen, wenn die Folienverpackung geöffnet oder der Teststreifen beschädigt ist.
- **Nicht während und drei Tage nach der Menstruation durchführen.**
- Gebrauchsanweisung beachten!
- Test außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Test nach dem Ablaufdatum nicht verwenden.
- Jeden Teststreifen nur 1-mal verwenden.
- Teststreifen nicht zerlegen.
- Test nur zur äußeren Anwendung.
- In-vitro-Diagnostikum zur Eigenanwendung.

Entsorgung:

- Alle Komponenten können zusammen mit der Umverpackung in den Hausmüll gegeben werden.
- Das Trockenmittel in der Folienverpackung kann entsorgt werden.

Bitte beachten:

- Chemische Bestandteile der Testfelder müssen als potentiell gefährliche Substanzen gesehen werden, von denen jedoch keine Gefahr ausgeht, wenn Sie alle Testbestandteile gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.

www.veroval.de
www.veroval.at

www.veroval.ch
www.veroval.be

Materialien

- 2 Folienverpackungen mit je 1 Teststreifen und 1 Trockenmittel
- 1 Gebrauchsanweisung

Symbolerklärung

 Gebrauchsanweisung beachten	 In-vitro-Diagnostikum (Anwendung außerhalb des Körpers)	 Verwendbar bis (siehe Aufdruck Packung)
 Bei 4–30°C trocken lagern. Nicht einfrieren.	 Inhalt ausreichend für 2 Prüfungen	 Nicht wiederverwenden
 Hersteller		 Chargenbezeichnung (siehe Aufdruck Packung)
 Reaktionszeit in der Testkassette	 Schnelltest zur Eigenanwendung	

CARE diagnostica Produktions- und Vertriebsgesellschaft m.b.H.
Römerstraße 8
AT-2513 Möllersdorf



Vertrieb:
DE – PAUL HARTMANN AG,
89522 Heidenheim
info@hartmann.info
AT – PAUL HARTMANN Ges.m.b.H.,
2355 Wiener Neudorf
office@at.hartmann.info
CH – IVF HARTMANN AG
8212 Neuhausen
office@ivf.hartmann.info
BE – N.V. PAUL HARTMANN S.A.
1480 Saintes/Sint-Renelde
office@be.hartmann.info

ZANL0006-DE
Rev. 01 2016-06

Harnwegsentzündung – Schnelltest Und so wird's gemacht:

1

Inhalt:

- 2 Folienverpackungen mit je einem Teststreifen und Trockenmittel
- 1 Gebrauchsanweisung

2

mind. 3 cm

- Sammeln Sie frischen Urin (möglichst morgens) in einem sauberen, reinigungsmittelfreien Behälter.
- Der Urin sollte nicht mit Toilettenwasser und (bei Frauen) Vaginalsekret in Berührung kommen.
- Behälter mit mindestens 3 cm Urin füllen.

3

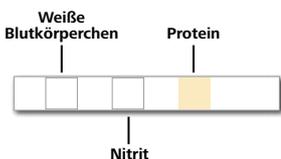
2 Sek.

- Nehmen Sie jetzt den Teststreifen aus der Folienverpackung (Verpackung aufheben).
- Teststreifen in den Urin tauchen und darauf achten, dass alle drei Felder für ca. 2 Sekunden eingetaucht sind. Überflüssigen Urin am Behälterrand abstreifen.

4

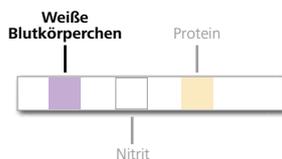
- Teststreifen auf die Folienverpackung legen und für 60 Sekunden nicht bewegen. Danach Ergebnis rasch ablesen. Nach insgesamt 2 Minuten nicht mehr ablesen, da das Ergebnis dann verfälscht sein kann. Es sind verschiedene Farbtöne/-intensitäten möglich. Verfärbungen an der Kante der Testfelder oder nach mehr als 2 Minuten müssen Sie ignorieren.

Negatives Ergebnis



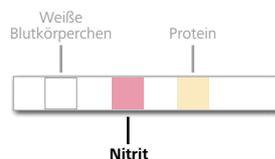
Keines der Felder hat seine Farbe verändert – das Ergebnis ist negativ. Wenn die Blasenreizung weiterhin besteht oder sich verschlimmert, liegt wahrscheinlich eine andere Ursache vor. Suchen Sie einen Arzt auf und besprechen Sie das weitere Vorgehen.

Positives Ergebnis: Weiße Blutkörperchen



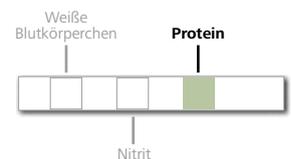
Wenn das weißliche Testfeld links seine Farbe nach lila geändert hat, dann befinden sich weiße Blutkörperchen (Leukozyten) im Harn. Sie sind ein wichtiges Anzeichen für entzündliche Harnwegserkrankungen. Bei der Mehrzahl der bakteriellen Harnwegsentzündungen werden weiße Blutkörperchen nachgewiesen. Sie treten jedoch auch bei chronischen oder abheilenden Entzündungen ohne Bakteriennachweis auf.

Positives Ergebnis: Nitrit



Wenn das weiße Testfeld in der Mitte seine Farbe nach rosa geändert hat, dann befindet sich Nitrit im Harn. Nitrit kann nur durch Umwandlung von Nitrat durch Bakterien entstehen und ist somit eines der wichtigsten Parameter zum Nachweis einer bakteriellen Harnwegsentzündung.

Positives Ergebnis: Protein



Wenn das gelbliche Testfeld rechts seine Farbe nach grün geändert hat, dann befindet sich Protein im Harn. Protein ist bei Nierenerkrankungen häufig im Harn zu finden, kann jedoch auch bei Entzündungen der Harnblase oder Prostata sowie bei Harnwegsblutungen auftreten.

* Falsch-negativ = ein negatives Testergebnis wird fälschlicherweise angezeigt, obwohl das Ergebnis tatsächlich positiv ist.

** Falsch-positiv = ein positives Testergebnis wird fälschlicherweise angezeigt, obwohl das Ergebnis tatsächlich negativ ist.

Falsch-negativ* Ergebnisse können bei Einnahme von Cephalexin und Gentamycin oder bei hoher Glucoseausscheidung im Harn auftreten.

Falsch-positiv Ergebnisse** können durch Einnahme von Imipenem, Meropenem oder Clavulansäure auftreten.

Falsch-negativ* Ergebnisse können durch zu kurze Verweildauer des Harns in der Blase, durch Hungerzustände, gemüsefreie Diät oder Antibiotikatherapien auftreten.

Falsch-positiv Ergebnisse** können bei Einnahme von phenazopyridinhaltenen Medikamenten auftreten.

Falsch-positiv Ergebnisse** können bei Einnahme von Phenazopyridin oder Infusionen mit Polyvinylpyrrolidon auftreten.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle drei Parameter positiv sein müssen. Auch bei nur einem oder zwei positiven Ergebnissen sollten Sie das weitere Vorgehen mit Ihrem Arzt besprechen.